

## O. Einleitung

=====

Für unsere Deutsche Demokratische Republik brachte das Jahr 1965 eine weitere Stärkung und Festigung der nationalen und internationalen Position.

1965 war ein erfolgreiches Jahr im Kampf für den Frieden, sehr erfolgreich in der Stärkung unserer Volkswirtschaft und bei der Anwendung des neuen ökonomischen Systems der Planung und Leitung der Volkswirtschaft.

Das Jahr 1965 hatte außer dem 20. Jahrestag der Republik weitere hervorragende politische Ereignisse, wie die Volkswahlen der örtlichen Staatsorgane im Oktober und die 10. und 11. Plenartagung der SED.

Auf diesem 11. Plenum wurde festgestellt, daß unsere Volkswirtschaft durch die richtige Anwendung des neuen ökonomischen Systems der Planung und Leitung der Volkswirtschaft auf allen Gebieten des gesellschaftlichen Lebens in unserer DDR soweit entwickelt wurde, daß die 2. Etappe des neuen ökonomischen Systems der Planung und Leitung herangereift ist.

In den Verkehrsbetrieben Dresden haben 1965 die ein Jahr zuvor eingeführten Strukturveränderungen und die anderen Maßnahmen auf Grund des neuen ökonomischen Systems der Planung und Leitung der Volkswirtschaft zu einer erfolgreicheren Leitung des Betriebsgeschehens geführt.

Die Beschäftigten unseres Betriebes haben große Leistungen für die Verbesserung des gesamten Verkehrsablaufes unternommen. Im Bereich Verkehr wurden vom Fahrpersonal große Überstundenleistungen gebracht. Zur Verbesserung des Verkehrs wurde in kurzer Zeit mit Hilfe von freiwilligen Kräften die Gleisschleife Diebweg gebaut, und mit großen Anstrengungen wurden insgesamt an 23,6 km Gleis Gleisbaumaßnahmen durchgeführt.

Sehr gut bewährt haben sich 1965 die Komplexwettbewerbe zwischen den technischen und den Fahrzeug-Abteilungen.

Trotz aller Schwierigkeiten durch fehlende Arbeitskräfte konnten der Wageneinsatz und die Wagenbereitstellung verbessert, der technische Koeffizient erhöht und neue Reparaturmethoden durchgesetzt werden.

Einen großen Anteil bei der erfolgreichen Führung des sozialistischen Wettbewerbes haben die Kollektive der sozialistischen Arbeit. Viele Probleme wurden in sozialistischer Gemeinschaftsarbeit gelöst.

Weitere Verbesserung der Tätigkeit der Kollektive der sozialistischen Arbeit größere Beteiligung am Neuererwesen und vor allen Dingen wirkungsvollere sozialistische Wettbewerbe sind wichtige Faktoren für die weitere Steigerung der Arbeitsproduktivität und damit für die Senkung der Selbstkosten. Wirtschaftliche Investitionen und Rationalisierungsmaßnahmen, verbunden mit der Einführung neuer Technik, werden Schwerpunkte sein.

Einen konkreten Ausblick in die Zukunft unseres Betriebes ermöglichten allein die Testfahrten der T 3 - Straßenbahnwagen aus Prag im I. und II. Quartal 1965 auf unseren Linien. 1968 wird Dresden die ersten Wagen dieser Type T 4 D erhalten. Der Einsatz setzt natürlich voraus, daß wir die entsprechenden Einrichtungen in technischer und organisatorischer Hinsicht schaffen.